Kofferraumausbau

Beitrag von „Linx“ vom 4. Februar 2024 um 20:34

Hallo Martin,

Ich habe prinzipiell ähnliche Überlegungen, und teile mal meine Gedanken hier im Thread mit dir.

Für unserem Touran hatte ich mir ein einfaches Gestell aus Aluminiumprofilen und einer Siebdruckplatte angefertigt, unter dem z. B. vier kleine Euroboxen (20x30 cm) Platz fanden. Rechts daneben war meine Kompressorkühlbox sowie eine kleine Powerstation. Das Gestell hat die gleiche Höhe wie die Kühlbox, sodass ich darüber eine ebene Ablagefläche habe.

Glücklicherweise passt es ebenfalls in den Kofferraum des Touareg, wenn ich die Rücksitzbank ein kleines Stück nach vorne stelle. Jedoch bin ich hier in der Höhe mit dem Platz im Vergleich zum Touran stark eingeschränkt.

Anstelle der Kühlbox würde z. B. auch ein Reserverad in den Kofferraum passen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Es kommt für deinen Ausbau natürlich darauf an, ob du nur zu zweit reist, oder ob die Rücksitzbank benötigt wird. In Roberts Beispielen (hier gefiel mir besonders der Touareg mit den Schwerlastauszügen gut) waren die Besitzer maximal zu zweit unterwegs. Wenn das bei dir, wie bei mir, nicht der Fall ist, und noch das sperrige Reserverad mit soll, wird es schon sehr eng fürs restliche Gepäck. Das Bettzeug verbleibt natürlich idealerweise im Dachzelt, damit es keinen zusätzlichen Platz im Auto einnimmt.

Einen Kofferraumausbau mit Auszügen anstelle des Gestells kann man irgendwie realisieren. Praktisch ist das ja schon, auch an die hinteren Kisten ran zu kommen, ohne die vorderen Kisten ausräumen zu müssen. Oder man schafft mit den Auszügen neue Funktionalitäten wie Ablageflächen für Essen, Kochutensilien oder Spüle. Aber ein Ausbau mit Schwerlastauszügen muss aber im Kofferraum fixiert werden, damit er nicht kippt. Dafür hatte ich noch keine Idee. Mein Touareg hat das Gepäckmanagement-Paket mit den beiden Profilschienen links und rechts im Kofferraumboden, anstatt der Verzurrösen.

Mehr Ladevolumen bekommt man durch den Ausbau allerdings auch nicht. Meine Idee war deshalb, mir einen Heckträger samt Aluminiumkiste zu holen. Der Nachteil ist, dass dieser den Böschungswinkel einschränkt. Des weiteren bin ich mir über die maximale Beladung noch unsicher, und denke nicht dass ich die maximale Stützlast des Wagens ausnutzen könnte. Wenn man an der Kiste noch Kanister befestigt oder gar das Reserverad, kommt schon einiges

an Gewicht zusammen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Viele Grüße

Andreas